

## SOLA 2019 der Regiokirche in Grasswil

Gemeinsam mit 15 Leiterinnen und Leitern und insgesamt 5 Küchenhelferinnen und -helfer starteten am 14. Juli, 65 Kinder ins Sommerlager der Regiokirche. Das Stammestreffen fand in Grasswil statt, doch um die neuen Indianer richtig aufzunehmen, mussten sie zuerst zum Lagerplatz marschieren. Unterwegs gab es verschiedene Prüfungen, die nur wahre Indianer bestehen konnten.

Erstaunlicherweise kamen 65 kleine Indianer auf dem Lagerplatz an und so begann das Abenteuer.

Häuptling Hiamovi versammelte die verschiedenen Stämme, um gegen eine grosse Bedrohung vor zu gehen. „Die Cowboys nehmen unser Land ein! Alleine können wir nichts dagegen unternehmen. Nur wenn wir alle Stämme untereinander zusammenarbeiten kann unser Bündnis die Eindringlinge wieder vertreiben!“

Eine Woche voll mit Abenteuer begann: Platz einrichten, Land verteidigen und zurückerobern, bei einem Überfall die Kräutersammlung verlieren und deshalb eine Medizinausbildung geniessen. Ein überhasteter Aufbruch, eine vergessene Karte und viel böses Blut, als man auf dem 2-Tägeler unverrichteter Dinge viel zu schnell wieder zurück auf dem Platz war. Sammeln von Zauberbohnen, ein grosser Überfall auf dem Lagerplatz mit einem langen Kampf bis alle Cowboys gefangen sind und die Abmachung für eine Übergabe von schwer verdienten Zauberbohnen gegen einen Besitzvertrag für das Land das seit jeher uns gehört.

Die ganzen Abenteuer werden mit einem grossen Fest und einem grossen Theater gefeiert und so hören viele der kleinen und grossen Indianer die Geschichte der Vorfahren von unseren Stämmen.

So ging eine Woche Lager mit über 80 Personen vorbei und der letzte Morgen brach an. Trotz Verkehrseinschränkung in Grasswil, konnten alle abgeholt und auch alles wieder abgebaut und verräumt werden und wir sind wieder bereit für das nächste Jahr. Bist du auch dabei?

